



## Tagestour 05. Juni 2019

### Sielmanns Naturlandschaften

Veranstalter: ADFC Brandenburg e.V.  
Ortsgruppe Frankfurt(Oder)

Tourenleiter: Wilfried Liepe

Telefon: (0335) 4000364, 0151 201 424 58

Datum: Mittwoch, 05.06. 2019

Start: **9.30 Uhr**

Treffpunkt: Bhf. Frankfurt (Oder), Halle

2. Start: **11.00 Uhr** Bhf. Wendisch Rietz

Länge: ca. 50 km

Charakter: \* \* \* , ca. 18-20 km/h

Profil: Flach

Verpflegung: Picknick, Einkehrmöglichkeit

Höhepunkte: Fischereimuseum, Aussichtsturm,  
Heinz Sielmann Info-Center

Teiln.-gebühr: allgemein: 4,00 €  
ermäßiggt(Sozialtarif): 3,00 €  
ADFC-Mitglieder: 2,00 €  
Familien: 7,00 €

+ Bahnfahrt

*Die Groß Schauener Seenkette liegt südwestlich von Storkow im Naturpark Dahme-Heideseen. Zu dieser Kette gehören der Schlaplowsee, der Groß Schauener See und der Große Wochowsee sowie der Selchower See, der Schweriner See und der Bugker See. Es sind allesamt erdgeschichtliche Reste großer, wassergefüllter Becken. Während und nach der Eiszeit entstanden, entwickelten sie sich im Laufe der Zeit zu nährstoffreichen Flachwasserseen. Die Verlandungszonen, die Bereiche zwischen Ufer und Wasser, bieten wertvollen Lebensraum für eine Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten.*

*Die gesamte Fläche ist seit 2000 als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Wegen seiner Bedeutung für den Naturschutz ist das Gebiet in ein System besonders wertvoller Lebensräume aufgenommen worden.*

*Das Naturschutzgebiet Groß Schauener Seenkette umfasst 1.906 Hektar. Hier hat die Heiz Sielmann Stiftung ein 1.057 Hektar großes Areal für den Natur- und Artenschutz erwerben können.*

Nach gemeinsamer Bahnfahrt beginnt unsere Radtour am Bahnhof Wendisch-Rietz gegen 11.00 Uhr. Wir radeln Richtung Storkow und kommen am Schloss Hubertushöhe vorbei.

Das Jagdschloss Hubertushöhe ließ sich der Kommerzienrat von Büxenstein um 1900 erbauen.

Weiter führt uns der Weg am Storkower See entlang, überqueren die B246 am Bahnübergang, um auf kürzesten Weg nach Groß Schauen zu gelangen. Hier kommen wir am neuen Aussichtsturm vorbei,



Der Fischerhof Fischerei Köllnitz beherbergt das erste Fischereimuseum Brandenburgs und eine Ausstellung der Heiz Sielmann Stiftung mit Direktübertragung aus einem Seeadlerhorst.

Naturkundlich Interessierte können sich in den Ausstellungsräumen nicht nur über die Sielmanns Naturlandschaft Groß Schauener Seen informieren, sondern auch Natur mit allen Sinnen erleben.



Nachdem wir uns ein leckeres Fischbrötchen geholt oder im Restaurant „Köllnitzer Fischerstuben“ gespeist haben, folgen wir den Naturlehrpfad zum Aussichtsturms am Selchower See. Weit schweift von hier der Blick über die Groß Schauener Seen. Wer ein Fernglas dabei hat, kann im nahezu geschlossenen Verlandungsgürtel aus Röhricht, Bruchwald und Feuchtgrünland seltene Sumpf- und



Wasservogel in ihren natürlichen Lebensraum beobachten.



Der nächste Ort ist Selchow. Er ist bekannt durch seine weit sichtbare Dorfkirche. Sie wurde 1866 aus Backstein erbaut und hat eine interessante Geschichte.



Jetzt fahren wir nach Schwerin. Kurz hinter Ortsausgang erwartet uns am Wegesrand ein kleiner, idyllischer See, der zum Baden verführt. Auf festem Waldweg geht es weiter über Bugk, ein typisches slawisches Rundplatzdorf mit Kriegerdenkmal am südlichen Ende der Groß Schauener Seenkette nach Wochowsee dem

kleinste Ortsteil von Storkow zu erreichen. Der Anger in der Ortsmitte, das Gestüt mit Reitschule und das Dorfgemeinschaftshaus prägen das Ortsbild.



Nach kurzen Abstecher zur Burg Storkow oder einer Einkehrmöglichkeit fahren am nördlichen Ufer des Storkower Sees über Dahmsdorf zurück zum Bhf. Wendisch Rietz.



Fotos und Text: Wilfried Liepe  
Textquellen: Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz - Großschutzgebiete Naturpark Dahme-Heideseen, Heinz Sielmann Stiftung - Naturlandschaft Groß Schauener Seen

## Weitere ADFC- Radtouren

**Sonntag, 16. Juni 2019**

### Planstadt Eisenhüttenstadt

Ab 1950 wurde Eisenhüttenstadt in verschiedenen Architekturstilen planmäßig angelegt. Besuch des Dokumentationszentrums Alltagskultur der DDR und der Zwillingschachtschleuse möglich.

Bitte Kleingeld einstecken.

**Start:** 8:30 Uhr, Bhf. Frankfurt (Oder), Vorplatz

**Leitung:** Kerstin Meißner

**Donnerstag, 20. Juni 2019**

### Feierabendtour

Feierabendtour in die Umgebung von Frankfurt (Oder). Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour.

**Start:** 17:30 Uhr, Bhf. Frankfurt (Oder), Vorplatz

**Leitung:** Peter Hauptmann

**Sonnabend, 6. Juli 2019**

### Strittmatters Laden und Schokolade aus der Lausitz

Wir fahren von Cottbus-Sandow nach Bohnsdorf und besichtigen Strittmatters Laden. Anschließend geht es weiter zur „Confiserie Felicitas“. Eintritt Museum 2,50 €.

Die Tour endet in Cottbus-Sandow.

**Start:** 8:10 Uhr, Bhf. Frankfurt (Oder), Halle

**Leitung:** Ramona Kozak



**Unser vollständiges Radtourenangebot und weitere Informationen im Internet unter:**

[www.adfc-frankfurt-oder.de](http://www.adfc-frankfurt-oder.de)